

Frauenfrage und Epilation

Beitrag von „Melosine“ vom 11. Mai 2004 21:17

Hallo,

ich habe mir heute ein Epiliergerät angeschafft. Damit, dachte ich, habe ich mir ein schnelle und gründliche Lösung für die Bein- und sonstige Enthaarung ins Haus geholt.

Nach der Enthaarung des ersten Drittels des ersten Unterschenkels denke allerdings ganz

anders darüber!



WARUM SAGT EINEM KEINE (R), DASS DAS SO SCHMERZHAFT IST????

Es war mir nicht klar, dass der Satz meiner Mutter : "Wer schön sein will, muss leiden" **so** wahr ist!

Wer, bitte schön, denkt sich so etwas aus?

Oder steckt gar eine größer angelegte Verschwörung dahinter?

Jetzt, da nach jahrzehntelanger Frauenbewegung die Unterdrückung nicht mehr so offen funktioniert, trifft sich da eine Geheimloge sadistisch veranlagter, frauenhassender Erfinder und tüffelt solche Geräte aus, damit Frau vor lauter Schmerz nicht mehr so viel über die



Gleichberechtigung nachdenkt, oder was?

Aber auch wenn ein armes Erfinderlein in argloser Absicht dieses Gerät ersonnen hat, hätte ich Lust, ihm mal gratis und unverbindlich seine Bikinizone damit zu enthaaren.

Wie dem auch sei: bei mir hat es sich jedenfalls was mit "silk-epil" und "super-soft". Morgen kommt das Ding zu ebay!

Oder vielleicht möchte es hier jemand haben? Einer der Herren? Zur Brustenthaarung

vielleicht?



Das wollt ich nur mal loswerden.

Hoffe nur, ich hab mich jetzt nicht als Weichei geoutet, und es geht noch anderen so!?

LG,
Melosine

Beitrag von „leila“ vom 11. Mai 2004 22:13

LOL, netter Beitrag 😄

Ein Epiliergerät habe ich noch nicht ausprobiert, aber ich habe mir schon mal Kaltwachsstreifen besorgt. 😬 Und die waren auch nicht gerade "sanft und schonende" zur Haut. Kann man sich so vorstellen, als ob man ein Pflaster nicht abbekommt (gibt's das wort?), weil es so sehr klebt.



Also bleibt mir auch nur das nervige Nassrasieren...

Leila

Beitrag von „wolkenstein“ vom 12. Mai 2004 11:07

Und wenn man nu bedenkt, dass noch kein unabhängiger Tester IRGENDEINE ernstzunehmende Wirkung bei dem ganzen Cellulite- und Anti-Ageing-Schmier nachgewiesen hat... meine Theorie: seit Frauen auch Geld haben, mussten die bösen Megakapitalisten feststellen, dass sie das Geld ungern für das neuste Auto oder Handy ausgeben, haben sie sich den Zaubermittlechen-Mythos ausgedacht, um Frauen das Geld aus der Tasche zu ziehen... funktioniert als Theorie leider nicht, Frauen (und Männer) waren vermutlich immer schon so doof...

Etwas weniger off-topic... hat eigentlich schon mal jemand in der Schule eine fächerübergreifende Reihe zum Thema Körperkult oder so gemacht? Mir schwirrt das seit längerer Zeit was im Kopf herum, ca Jahrgangsstufe 11, in Bio könnte man Essstörungen thematisieren, in Deutsch den (nervigen, aber großartigen) Roman "Ego" lesen, in Englisch über "pro-ana" sites im Internet reden (feiern die Magersucht), in Kunst Idealbilder reflektieren, in Sport über sinnige und unsinnige Formen des Bodyshaping was machen, für die anderen Fächer fällt uns auch noch was ein. Ich hab noch nie gehört, dass das Thema ernsthaft an der Schule

verhandelt worden ist, dabei scheint es sich doch wg. Essstörungen usw. in der Altersgruppe wirklich anzubieten. Kann das mal einer kommentieren?

Die erste Beinrasur des Sommers noch vor sich her schiebend,
w.

Beitrag von „philosophus“ vom 12. Mai 2004 12:44

Zitat

Etwas weniger off-topic... hat eigentlich schon mal jemand in der Schule eine fächerübergreifende Reihe zum Thema Körperkult oder so gemacht? Mir schwirrt das seit längerer Zeit was im Kopf herum, ca Jahrgangsstufe 11, in Bio könnte man Essstörungen thematisieren, in Deutsch den (nervigen, aber großartigen) Roman "Ego" lesen, in Englisch über "pro-ana" sites im Internet reden (feiern die Magersucht), in Kunst Idealbilder reflektieren, in Sport über sinnige und unsinnige Formen des Bodyshaping was machen, für die anderen Fächer fällt uns auch noch was ein. Ich hab noch nie gehört, dass das Thema ernsthaft an der Schule behandelt worden ist, dabei scheint es sich doch wg. Essstörungen usw. in der Altersgruppe wirklich anzubieten. Kann das mal einer kommentieren?



image not found or type unknown

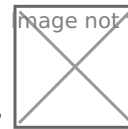


image not found or type unknown

erstma - watt fällt dir ein, so gute Ideen im Offtopic zu posten?

und dann: wieso denkste bei Fächern nicht an Philosophie?



Eine Verschwörung der Deutschlehrer...

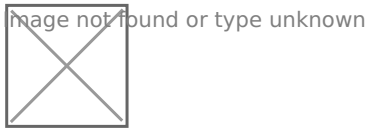


image not found or type unknown

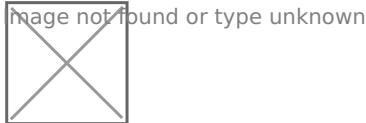
da hab ich doch gleich nen (gut geschriebenen) philosophischen Text zu:

Volker Caysa: *Körperutopien. Eine philosophische Anthropologie des Sports*, Ffm.: Campus 2003.

Da geht's auch um Bodyshaping, Doping und andere gräßliche Sachen, die Menschen mit sich anstellen, um eine "körperutopie" zu verwirklichen.



Beitrag von „wolkenstein“ vom 12. Mai 2004 12:53



Vergebung, lieber Philo,

wobei wir gleichzeitig Chemie mit an Bord hätten - oder fällt Zusammensetzung von Anabolika, Steroiden (Steroieden?) usw. unter Bio?

w.

Beitrag von „philosophus“ vom 12. Mai 2004 13:05

Zitat

wobei wir gleichzeitig Chemie mit an Bord hätten - oder fällt Zusammensetzung von Anabolika, Steroiden (Steroieden?) usw. unter Bio?

streng genommen unter Biochemie 😄 - aber das ist ja kein eigenes Fach. Also ein klarer Fall für fächerverbindenden Unterricht. 😊

Beitrag von „Shopgirl“ vom 12. Mai 2004 13:48

Liebe Melosine....auch ich hab mir vor einigen Jahren so ein Wunderding angeschafft und nach anfänglichen Schmerzen, geht's momentan recht gut. Zähne zusammenbeißen und durch, heißt hier die Devise. Obwohl, in der "Bikini Zone" würd ich das Gerät auch nicht anwenden, da zieh ich einen Besuch bei der Kosmetikerin (Warmwachs) vor.

Ig shopgirl

Beitrag von „lisa“ vom 12. Mai 2004 14:09

Zitat

In Englisch über "pro-ana" sites im Internet reden (feiern die Magersucht)

Bei Interesse kann ich Dir einiges darüber erzählen 😊

Beitrag von „Sabi“ vom 12. Mai 2004 15:08

einen epilierer hab ich mal vor jaaahren ausprobiert 🤪 der wanderte dann gleich weiter, eine

freundin meiner schwester hat offensichtlich spaß an masochistischen spielen auf
jeden fall wollte die ihn behalten 😊

etwas wirksamer als das elende nassrasieren ist eine kombi aus enthaarungscreme und
nassrasierer. einziger nachteil: das zeug stinkt so

aber was tut frau nicht alles für diese glatten, streichelzarten beine

zu wolkensteins beitrag fällt mir nur ein, dass das eine tolle idee ist. in meiner ehemaligen
jahrgangsstufe hätte es sicher einigen mädels helfen können besser mit sich zurecht zu
kommen 😞

Beitrag von „das_kaddl“ vom 12. Mai 2004 20:59


Ein

Epilier-Thread...

Herrlich



Da muss ich doch meinen Senf dazugeben... Als Tchibo vor ca 3 Jahren einen preislich erschwinglichen Epilierer auf den Markt brachte, schlug ich gleich zu. Abends setzte ich mich dann zu meinem Freund und führte ihm meine Neu-Erwerbung vor, sozusagen "trocken", in der Luft. Was ihn aus dem Zimmer vertrieben hat (und mich fast mit), war nicht die lockende Vorstellung auf glatte Beine, sondern das Geräusch des Tchibo-Turbo-Dings: stellt man es an, klingt es wie in einem Pit-Stop: rrrrrrrrrrrrrrrrrssssssssssssrrrrrrrrrrrrkkkkkkkkk.....



Dass da die Geräusch-Designer nicht ein wenig mehr Sorgfalt walten ließen...

Da Beine epilieren eine durchaus langweilige Tätigkeit ist, dachte ich, doch nebenbei einen netten Film im TV zu schauen. Zwar musste ich den Dezibel-Pegel in unserem Wohnzimmer nun noch durch den TV enorm verstärken, um neben dem KFZ-Epilierer die Dialoge verfolgen zu können (zum Glück waren die Nachbarn nicht da), aber wirklich witzig wurde es, als ich das Ding anschaltete: da schlugen im TV die Wellen Aus - Wellen weg. Ein - Wellen da. Aus - Wellen

weg. Ein - Wellen da. USW! Zum Kreischen

Irgendwie hielt ich auch die wahnsinnigen Schmerzen durch, konnte dann aber drei Tage keine Rösche tragen; meine Unterschenkel sahen nämlich aus, als sei ich ein gerupftes Huhn: rot und auch so huhnmäßig hoppelig halt.

Inzwischen lautet meine Epilier-Strategie

Mit einem Bein anfangen, das andere in der Zeit mit einem nassen Handtuch umwickeln (macht die Haut weich, das Epilieren tut dann nicht so weh). Wenn ein Bein fertig ist, sofort (!!!) das nasse Handtuch straff um dieses Bein wickeln und ohne Zögern das nächste Bein epilieren

(wenn man drüber nachdenkt, verschwindet der Epilier-Mut). So klappt's echt gut!

Viel Spaß beim Schönsein wünscht Euch
das kaddl

PS: Die Meinung männlicher Forenschreiber zum Thema Tanga würde mich ebenso seeeehr interessieren 🤔

Beitrag von „Petra“ vom 12. Mai 2004 21:19

Zitat

da geht mir beim Fernsehwerbung-Gucken immer der Hut hoch. 18jährige Models gucken, die Antifalten/Cellulitemittel hochhaltend, frech in die Röhre und deuten an "Ich bin 40+ und sehe immer noch aus, wie ein Teenie!" Ja, klar, weil du einer BIST!

Liebe Heike, bezüglich des Alters habe ich diesen Test hier ;))

<http://www.testreich.com/age/test.asp>

Und ob es was gibt, was auch Männer zumindest ansatzweise quält??

Wie bemerkte meine Tochter doch neulich so treffend im Baumarkt, als wir allein mit nur einem weiteren Mann in der Farbenabteilung standen:

Warum haben eigentlich alle Männer Haare in der Nase???



how very peinlich, aber recht hat sie schon!

Also ihr Männer hier (so ihr euch überhaupt in ein Epilier-posting verirrt habt) wie sieht es mit den Nasenhaarschneidern aus?

Tun die richtig fies weh?? 😊

Ich bevorzuge übrigens den guten alte Nassrasierer. Morgens unter der Dusche, geht ratz-fatz und gut iss...

Petra

Beitrag von „barb“ vom 12. Mai 2004 22:27




Beitrag von „Sabi“ vom 14. Mai 2004 01:14

um die uhrzeit bin ich geistig 34 jahre alt!!! du liebe güte, dabei werd ich demnächst erst 26



image not found or type unknown

ich geh ins bett  , obwohl.. alte leute brauchen doch weniger schlaf 😄

Beitrag von „Melosine“ vom 14. Mai 2004 13:26

image not found or type unknown

Momentemal, Sabi, wie ist das jetzt mit den alten Leuten zu verstehen

Du willst damit ja wohl nicht das schöne Alter 34 mit dem Wort "alt" in Verbindung bringen?

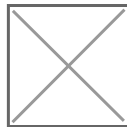
image not found or type unknown

Vieleicht sollte ich nach dem Ref gleich mal meine Pensionsansprüche geltend machen...?

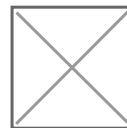
Jungebliebene Grüße von einer vergreisten Melosine 😄

Beitrag von „Sabi“ vom 14. Mai 2004 17:16

öhm, äh, naja, also, äääh..



ich war nur so überrascht... das sind ganze 8 jahre mehr..



am ende bin ich erwachsen und habs noch nicht gemerkt



sabi

mal ganz lieb melosine anguggt und ihr bestätigt, dass da nix von vergreisung zu sehen ist



Beitrag von „Hermine“ vom 29. Juni 2004 18:35

Angesichts meiner neuesten Errungenschaft muss ich den Thread nun doch wieder rauskramen- trotz meiner Bedenken, als ich eure Posts gelesen habe, besitze ich jetzt doch son Ding- im Sonderangebot gekauft, nachdem ich sonst eine Mega-Großpackung Veet bräuchte und das Zeug so stinkt...

Und was soll ich euch sagen: Ich finds ned schlimm- zieht zwar wirklich, aber das Ding hat zwei Stufen und bei der schnelleren merkt man fast nicht mehr, dass es weh tut- jetzt könnte der Sommer also kommen...

Ich hab heute schon bemerkt, dass meine Schüler die ganze Zeit mit Rock/Shorts rumrennen und z.T. schon recht ordentlich gebräunt sind, ich hingegen bin immer noch verfroren und tausche meine Jeans und den Blazer immer noch sehr selten gegen T-Shirt und Rock- wie ist das bei euch?

Lg, Hermine

Lg, Hermine

Beitrag von „alias“ vom 30. Juni 2004 00:16

[Heike](#)

Zitat

Garantiert eine Männererfindung!! Tragen die Herren die Dinger eigentlich selber?
Frage an die hier anwesenden??

Nee, klar nich. Ist ja auch völlig unpraktisch. Ich wette, man(n) streift sich morgens gemütlich die guten, ollen Boxershorts über und freut sich über schlabbrige Bequemlichkeit. Was ich demnächst auch tun werde.

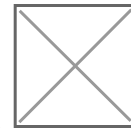
Nur zu. Mach ich schon lange. Die Boxershorts haben nämlich einen Vorteil:



Die zeichnen sich am Po ebenfalls nicht ab..... und sind schlicht bequem.

Und ich werd' nen Teufel tun und meine Haare wegrasieren. Bin doch kein Masochist.... Rasiert wird nur das Kinn, das hat sich die letzten Jahre dran gewöhnt.... aber jeden Tag Ganzkörperrasur? 😁

Wie sagt der Pfarrer so schön:



Was der Herr zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht trennen.....

Beitrag von „Sabi“ vom 30. Juni 2004 22:22

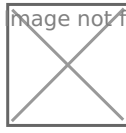
bei mir ist auch noch das warme, lange outfit in.. *frier*
aber heute hatten wir doch mal 23° 😎
allerdings ohne sonne.. 😞

bei meinen lütten bemerke ich diese bräune schon seit einiger zeit *wunder* wo die das nur herhaben??

sabi, deren nordsee-klassenfahrtsbräune bereits verblasst ist

Beitrag von „Melosine“ vom 1. Juli 2004 13:57

image not found or type unknown



Um jetzt nicht als absolutes Weichei zu gelten, muss ich euch mitteilen, dass ich es mittlerweile schaffe, mir ohne laute Schmerzensschreie die Beine zu epilieren.

image not found or type unknown



Aber wozu? Bei dem Sch***wetter!

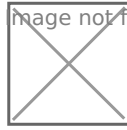
OK - bis zu den Sommerferien geb ich dem Wettergott noch Zeit...

LG, M.

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 1. Juli 2004 14:03

liebe melosine,

image not found or type unknown



schön, dass du uns auf dem laufenden hältst...

Beitrag von „leila“ vom 7. Juni 2006 22:45

Ok, der Thread ist 2 Jahre alt, aber die Haare wachsen weiter...

Jedes Jahr das gleiche Problem: Enthaarungscreme, Ladyshave oder Wachs 🤪 ?

Ich habe mir gestern die Beine rasiert und heute habe ich schon wieder Stoppel? Und ich bin jetzt keine Bärin 😞

Hat jemand von euch schon mal den Match3 Rasierer von den Männern ausprobiert? Funktioniert der vielleicht besser? Höre nur gutes von den Herren über den Rasierer...

LG Leila

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 8. Juni 2006 10:57

Ich rasiere ganz normal mit meinem Ladyshaver und - wenn die Klingen aus sind - mit dem Ersatzrasierer meines Mannes, der immer noch Ersatzklingen parat hat.

Epilieren geht bei mir nicht, weil meine Härchen beim Neuwachsen dann wieder in die Haut wachsen und sich entzünden. Wachsen finde ich viel zu umständlich. Enthaarungscreme funktioniert bei mir nicht: es geht nie alles ab, obwohl ichs ewig drauflasse.

Bleibt also nur die Klinge, aber mit dem Ladyshaver (dem alten lila Modell) kommt man recht günstig weg, weil der (und vor allem seine Klingen) nicht so teuer ist wie VENUS und wie sie alle heißen.

Gruß,
Dudel

Beitrag von „Super-Lion“ vom 8. Juni 2006 11:18

Ich habe einen "alten" Brau Silk-epil-Epilierer. Und muss sagen, dass ich den seit kurzem wieder regelmäßig anwende. Rasieren hält bei mir nicht so lange. Und die Schmerzen beim Epilieren lassen von Mal zu Mal nach.

Ansonsten finde ich den Rasierer mit dem eingebauten Seifestück (weiß den Namen gerade nicht) auch nicht schlecht, ist aber ziemlich teuer.

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „Laura83“ vom 8. Juni 2006 20:17

Zitat

Ansonsten finde ich den Rasierer mit dem eingebauten Seifestück (weiß den Namen gerade nicht) auch nicht schlecht, ist aber ziemlich teuer.

Intuition von Wilkinson



Bin

damit

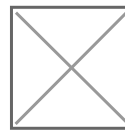
ganz

Beitrag von „Jassy“ vom 10. Juni 2006 09:29

Auf gehts, rasiert euch die Beine, am Montag sollen es 30° werden! Zumindest in Bayern. 😄

Beitrag von „Salati“ vom 10. Juni 2006 11:25

Ähm - im Winter lauft ihr behaart rum oder wie?



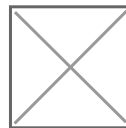
g

Beitrag von „Melosine“ vom 10. Juni 2006 12:31

Zitat

Salati schrieb am 10.06.2006 10:25:

Ähm - im Winter lauft ihr behaart rum oder wie?



g

Naja, es gibt Schlimmeres, oder? 😊

Im Winter rasiere ich zumindest nicht so gründlich.

Den Epilierer (teurer Braun-Silkirgendwas) habe ich dann nicht weiter benutzt.
Falls jemand Interesse hat...

Einen Tipp bezüglich der Rasierer hätte ich aber noch: die Damen-Rasierer taugen oft nichts und sind überteuert.

Wenn man nicht unbedingt auf rosa schwört, ist es sinnvoller, Herrenrasierer zu kaufen.

LG,
Melosine

Beitrag von „Ladycroft“ vom 11. Juni 2006 10:02

Also da ich sowieso jeden Morgen dusche, rasiere ich meine Beine und Achseln, sowie die Bikinizone mit dem Nassrasierer. Und das Sommers wie Winters. Geht schnell, unkompliziert und schmerzlos. Benutze die Rasierer aus dem DM, sind so mehrere in einer Packung. Die nutze ich so zwei-dreimal und dann kommt ein neuer dran.

Meine Schwester epiliiert sich seit Jahren alles, die Beine, die Arme, die Achseln und die Bikinizone 🤪 Sie ist der Meinung, dass es nach ein paar Mal epilieren nicht mehr zu spüren ist.....

Lieben Gruß

P.S. Ich will keinen beleidigen, aber Frauen mit Haaren an den Beinen und unter den Achseln sind ein absolutes no-go! Gehört für mich zur Körperpflege dazu.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 11. Juni 2006 10:17

Zitat

[P.S. Ich will keinen beleidigen, aber Frauen mit Haaren an den Beinen und unter den Achseln sind ein absolutes no-go! Gehört für mich zur Körperpflege dazu.

Hach, mein Lieblingsthema: Männer mit Fell auf Armen und vor allem auch auf dem Rüüüüüücken sind aber auch schlimm. Oder aber die Steigerung Männer mit diesen Attributen und dann im Muskelhemd oder aber mit meterlangen Achselhaaren, die verschwitzt aus ihrem Muskelhemd rausschauen.



Beitrag von „katta“ vom 11. Juni 2006 15:45

Neugierfrage: heißt Beine rasieren bei euch eigentlich Unter- und Oberschenkel oder nur Unterschenkel?

Irgendwie funktioniert das bei an den Oberschenkeln nie so richtig, also lass ich's da meistens (hab da aber eh nur seeehr feine, helle Häarchen/Härchen (wie zum Henker schreibt man das??), die man eh nicht wirklich sieht - bei einer Gänsehaut mal abgesehen)

Beitrag von „Timm“ vom 11. Juni 2006 18:47

Zitat

Laura83 schrieb am 08.06.2006 19:17:

Intuition von Wilkinson 😊
Bin damit ganz zufrieden.

Da Männer mit Achsel- und Brusthaarurwald nicht mehr in sind, kann ich Intuition auch empfehlen. Ist übrigens kein Seifestück sondern Rassierschaum und Afterlotion Ersatz.

Und da keiner geantwortet hat:

Zitat

Also ihr Männer hier (so ihr euch überhaupt in ein Epilier-posting verirrt habt) wie sieht es mit den Nasenhaarschneidern aus?
Tun die richtig fies weh??

Nein, mit einem elektrischem Nasenhaarentferner von TCM kitzelt es nur. Sorry Mädels.

Beitrag von „Ladycroft“ vom 12. Juni 2006 21:59

Beine rasieren heißt bei mir bis zum Knie, auf den Oberschenkeln hab ich nur gaanz leichte Härchen. Die sieht man nicht, egal ob ich sie rasiere oder nicht.

Lieben Gruß

Beitrag von „Vivi“ vom 13. Juni 2006 14:18

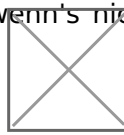
Ich halte es so wie Ladycroft. Nassrasur und fertig. Wachs oder Epilierer habe ich aus Angst vor den Schmerzen noch nie ausprobiert...

Aber jetzt hab ich mal 'ne Frage zu euren Kerlen:

Zitat

Männer mit Fell auf Armen und vor allem auch auf dem Rüüüüüücken sind aber auch schlimm

Verlangt ihr echt von euren Freunden, dass sie sich die Arme und die Brust rasieren? Also ich hab in meinem Bekanntenkreis - glaube ich - keinen, der sich die Arme rasiert, und ich finde eine leichte Arm- oder Brustbehaarung okay - wenn's nicht gerade urwaldmäßig aussieht (so



wie z.B. bei dem Schauspieler Robin Williams...). Haare auf dem Rücken sind fies, das stimmt. Aber mein Kerl hat da Gott sei Dank keine Haare. Das Rasieren oder zumindest Stutzen der männlichen Achselhaare finde ich auch wichtig. Und der "männlichen Bikinizone" (sagt man dann "Slipzone"?), nicht zu vergessen! 😄😄😄

LG, Vivi

Beitrag von „schattentheater“ vom 13. Juni 2006 14:27

Nun, ich fände es eher etwas etwas befremdlich, wenn mein "Kerl" sich Arme oder Brust rasieren würde - dann wär er ja auch kein Kerl mehr, sondern höchstens noch ein etwas androgyn angehauchtes Kerlchen.. 😄

Beitrag von „das_kaddl“ vom 13. Juni 2006 15:01

Zitat

schattentheater schrieb am 13.06.2006 13:27:

Nun, ich fände es eher etwas etwas befremdlich, wenn mein "Kerl" sich Arme oder Brust rasieren würde - dann wär er ja auch kein Kerl mehr, sondern höchstens noch ein etwas androgyn angehauchtes Kerlchen.. 😂

Ich muss ganz ehrlich sagen, dass es mir ziemlich egal ist, wo mein Freund überall Haare hat (und ich habe ihm aus guten Gründen diesen Thread hier nicht gezeigt 😊). Generell kann man sagen, der Haarwuchs verlagert sich proportional zum Alter der Beziehung vom Kopf an andere Stellen 😂. Stören tut mich das nicht - aber vielleicht liegt das auch daran, dass wir schon so lange zusammen sind? 😊

An die Pro-HaarentfernenbeiMännerrücken-Fraktion:

Wie sollten sich denn Männer auf dem Rücken rasieren? Das sind doch Stellen, wo Frau nachhelfen müsste - und das wär' mir echt zu stressig: jeden zweiten Tag ein "Schatz-kannst-du-mal" aus der Dusche, und wenn Schatz grad mal nicht kann, gibt's Drei-Tages-Stoppeln auf

dem Rücken? Huuuuuh, das fände ich grässlich...



LG, das_kaddl.

Beitrag von „Vivi“ vom 13. Juni 2006 15:09

Ich hab im Fernsehen mal einen Typen gesehen, der hatte eine mega Rückenbehaarung und ging regelmäßig zur Kosmetikerin zum Entwachsen... Nicht ganz schmerzfrei, hält aber wohl ein paar Tage... Wenn einer eine richtig fiese Matte auf dem Rücken hat, ist es vielleicht besser, nach ein paar Tagen einige Stoppeln in Kauf zu nehmen... ?!?! 😂 Bin froh, dass mein Schatzi damit keine Probleme hat... 😊

Noch viel schlimmer sind allerdings diese "Wolfsmenschen", die auch im ganzen Gesicht fiese Haare haben. Ich stelle mir das ganz schrecklich vor! Ganzkörper-Enthaarung... oh Mann! 😂

Beitrag von „Hermine“ vom 13. Juni 2006 15:42

Seufz Mein Lieblingsthema...

Haarwuchs ist hormonell bedingt und da scheine ich ein paar besonders kräftige abgekommen zu haben- nein, ich habe keine Haare im Gesicht!

Und zum Glück auch nicht auf dem Rücken- aber bei den Beinen müssen die Oberschenkel unbedingt mitrasiert werden- von kleinen, feinen Härchen kann ich nur träumen- und seit Kleinkatz mal meinte, mir um die mit Enthaarungscreme eingeschmierten Beine gehen zu müssen (Nee, sie ist jetzt nicht kahl, musste aber zum ersten Mal in ihrem Leben Bekanntschaft mit Wasser und Waschlappen machen) und ich festgestellt habe, dass ich dafür Unsummen ausgeben müsste, schwöre ich auch auf Intuition.

Mit den billigen DM-Rasieren hab ich mich jedes Mal blutig geschnitten oder gekratzt-wenn Intuition nicht erreichbar ist, greife ich auch zu den Herrenklingen.

Liebe Grüße aus dem sonnigen Bayern (was mir über 3 Sätzen Klassenarbeiten aber gar nix hilft *jammer*)

Hermine

Beitrag von „lala“ vom 13. Juni 2006 20:02

Also: wenn ich mal ganz ehrlich bin, hatte ich FRÜHER genauso wie HEUTE noch auf meinen Armen winzige, fast unsichtbare Härchen, die man fast nicht sehen kann.... Aber ich habe mal wieder nicht auf meine liebe Mami gehört, die sagte:

" 😊 Rasier dir bloß NIEMALS die Haare 😊 , weil sie sonst erst recht und VIIIEEELLL 😊 stärker nachwachsen.....

Dumm, dass ich es nicht tat!!!

Aber so beleben wir diesen Thread....

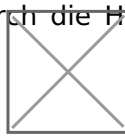
... und rasieren fröhlich weiter....

Ig

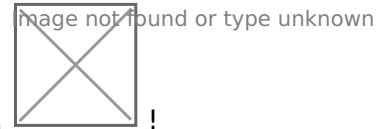
lala

Beitrag von „Sabi“ vom 13. Juni 2006 20:37

Was ich ja gar nicht leiden kann, bei Männern - aber vor allem bei Frauen, also vor allem bei Frauen! - fies nasse Achselbehaarung (durch die Hitze oder so) und richtig kurze Ärmel und

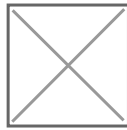


dann: Arme hinter dem Kopf verschränken!



Ich mein Hallo? Muss ich das noch einmal im Lehrerzimmer sehen... !

Das erwarte ich bei den älteren Semestern, aber doch nicht bei jungen Kolleginnen - und dann nicht zur Frühstückspause.. 😛



Nee, geht gar nicht

Schaudernd Sabi

Beitrag von „Ladycroft“ vom 14. Juni 2006 08:13


Oder noch schlimmer: im Sommer mit der Straßenbahn zu fahren! Vor allem als etwas kleinere Person hat man da schlechte Karten, wenn jemand neben einem steht, der einen überragt und dann mit fiesem Achselbehang und ohne Deo aufwarten kann^^ Am liebsten hätte ich immer Deo dabei und würde das den Leuten unter die Achseln sprühen 😞
Deshalb gehe ich bei diesem Wetter viel zu Fuß...


Lieben Gruß

Beitrag von „Vivi“ vom 15. Juni 2006 15:14

Zitat

Also: wenn ich mal ganz ehrlich bin, hatte ich FRÜHER genauso wie HEUTE noch auf meinen Armen winzige, fast unsichtbare Härchen, die man fast nicht sehen kann....

Also auf meinen Armen und Oberschenkeln raistere ich nix - da sind ein paar blonde Härchen, 

und die bleiben auch da. Auf dem Rücken hab ich Gott sei Dank keine Haare  Ich fänd es viel zu umständlich, die Beine komplett und dann auch noch die Arme zu rasieren.... Das dauert doch alles! In den USA ist es glaube ich selbstverständlich, sich als junges Ding den ganzen Körper (zumindest Arme komplett und Beine komplett) zu rasieren. Hab ich mal gehört. Wo kommen wir da hin? Ich hab auch ganz feine, hellblonde Härchen auf dem Bauch, aber die sieht man echt nicht, also bleiben sie da! MACH mir doch nicht mehr Stress als nötig... 😊

Beitrag von „Jenny Green“ vom 15. Juni 2006 16:23

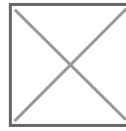
Hihi, das ist ja wirklich ein lustiger Thread! Aber stimmt, bei diesem Wetter kommen wir Frauen an diesem Thema nicht vorbei! 😊 Vivi, du hast es ja gut, dass du nicht alles rasieren musst. Du bist bestimmt blond. Ich bin dunkelhaarig und muss auch, wie die Mädchen in der USA, fast den ganzen Körper rasieren, auch die Arme. Und du hast Recht, das dauert und nervt und die Haut wird leider immer ziemlich trocken davon. Ich finde dunkle Haare auf den Armen bei uns Frauen ziemlich unästhetisch, also auf jeden Fall bei mir, deshalb tue ich mir das an. Auf dem Bauch scheint mir aber auch übertrieben. Und Rückenhaare habe ich zum Glück keine 😊

LG Jenny

Beitrag von „Vivi“ vom 15. Juni 2006 18:13

Ja, aber auch Blondhaarige können ziemlich haarig sein! Ich habe eine Bekannte, die hat zwar blonde Haare auf den Armen, aber dafür einen wilden Urwald davon! Von weitem sieht man die Haare nicht, aber aus nächster Nähe.... Da käme ich ins Grübeln... Gott sei Dank habe ich auf den Armen nicht so viele Haare. Dunkelhaarige haben ja auch häufig einen Damenbart. Das fände ich schon sehr lästig, ehrlich gesagt. Da haben blonde Leuts einen klaren Vorteil...

Beitrag von „Jenny Green“ vom 15. Juni 2006 18:33



O ja, Damenbart... da ist man wirklich gestraft! Im Zweifelsfall hilft hier auch tägliches Rasieren. Ich habe schon einige Mädels gesehen, die ihn einfach stehen lassen oder sich blond färben. Die meinen dann, wenn er blond gefärbt ist, fällt er nicht auf, aber Irrtum!



Beitrag von „Lyna“ vom 18. Juni 2006 03:02

Wie schön, dass es den Menschen wie den Leuten geht.

Was mich allerdings erstaunt, dass hier bisher keiner (eher keine) etwas über den hormonellen Umschwung im Lebensaltersbehaarungsstadium (? oder wie man das nennen darf) geschrieben hat.

Damals , ja damals, als Kind war ich kopfgoldblond, ebenso feine, nette, blonde Härchen an Bein und Arm (jeweils regelmäßig auf beide verteilt).

Die Kopfbehaarung erfreute den Frisör wegen der so geliebten Naturwelle, mit der man bekanntlich alles anstellen kann.

Kaum begab ich mich außer Haus zwecks Studienbeginn, änderte sich auch schon die Haarfarbe. Ich erbräunte zusehends. Vielleicht lag es am Studienort ?. Zusehends erfreuten sich meine Beine einer Bewaldung, auch hier eine dunkle Tönung. 1981? 1983? Kann mich kaum noch entsinnen, ob damals schon das Dauerrasieren aktuell war. Meinereiner jedenfalls missfiel das tiersche Aussehen. Als wehleidiges Wesen (Geburtserfahrungen hatte ich noch keine, außer meiner eigenen, an die ich mich aber auch nicht erinnere) entschied ich mich für Nassrasur mit Rasierschaum.

Erstaunlicherweise sah das eine Studienkollegin aus Ostfriesland ganz anders. Sie war tierisch intelligent und belesen wie auch behaart. "Du, fass doch oinfoch mol loicht übär moine Boinhoore... schöööööön gegen den Strich...du! das issss soooo errrrroootisch." ... Wir hatten viele Gemeinsamkeiten, nur hinsichtlich der Erotik kamen wir auf keinen gemeinsamen Nenner. Tja, nach dem ersten Kind ergraute ich zusehends, die Locken wurden weniger, die Beinbehaarung verdichtete sich fies in Urwald-Look. Immer wieder Dank an die zahllosen Nassrasierer.

Nach der Geburt der Zwillinge entschlossen sich meine Hormone revolutionär meine Körperbehaarung auf den Kopf zu stellen. Blond wurde zur Dunkelbraun, diese Farbe hauptsächlich auf Bein und Arm.

Summa summarum: überall ein mitteleuropäisches Treppenterriergrau in Wildwuchs. Meine

Kinder sind bis heute (knapp 15 und fast 12 die Zwillis) goldblond. Der Große erfreut sich täglich seiner zunehmenden Haarpracht an allen nur möglichen Körperstellen. Ich werde es nie verstehen.

Die Krönung meines Haardramas befindet sich seit ca. 3 Jahren in der Nähe des verlängerten Rückens. Es sind zählbar höchstens 15 Haare . ABER WAS ZU VIEL IST, IST ZU VIEL.

Gut, ich will nicht klagen, wie gesagt, Epilier-Quälereien habe ich hinter mir, ich bin die schnellste Beinrasierer der Welt, und meine Haarpracht ist wieder gelockt (die Hormone haben sich wieder was Neues ausgedacht), aber eines weiß ich genau, wenn ich in keinem Forum der Welt mehr schreibe, dann sind meine Haare auf den Händen so lang, dass sie in den Tasten hängen geblieben sind.

Mit haarigen Aussichten

Lyna

Beitrag von „Jassy“ vom 18. Juni 2006 11:36



Oh weh oh weh, da bin ich mal gespannt, wie das bei mir dann im Lauf der ZEit so aussieht!
Fakt ist: Epilieren tut zwar weh, aber wer schön sein will, muss nun mal leiden! 😊